

Frühe Förderung für bestmögliche Startchancen

Angebote für Gemeinden



Frühe Förderung in der Gemeinde

Kinder lernen in den ersten Lebensjahren beeindruckend schnell. In dieser entscheidenden Phase – die bereits im Mutterleib beginnt – werden wichtige Weichen für die Entwicklung gestellt, die sich auf das gesamte Leben auswirken können. Investitionen in die Frühe Förderung zahlen sich deshalb in mehrfacher Hinsicht aus.

Gemeinden spielen in der Frühen Förderung von Kindern ab Geburt bis zur Einschulung eine zentrale Rolle. Denn sie sind verantwortlich für die Gestaltung, Finanzierung und Vernetzung der kommunalen Angebote. Wir unterstützen Sie dabei: mit den hier vorgestellten Angeboten und der Entwicklung passender Massnahmen.

Kontaktieren Sie uns mit Fragen oder Vorschlägen. Wir freuen uns auf Sie.

Amt für Gesundheitsvorsorge ZEPRA, Fachbereich Frühe Förderung

www.zepra.info/fruehe-foerderung

Angebote im Rahmen der kantonalen Strategie Frühe Förderung

Der Kanton St.Gallen hat seit 2015 bereits die zweite, überarbeitete Strategie Frühe Förderung. Sie zeigt unter anderem auf, wie sich die Rahmenbedingungen für kleine Kinder, ihre Eltern und Bezugspersonen verbessern lassen, um die Entwicklung und Chancen von Kleinkindern positiv zu beeinflussen. Im Kanton St. Gallen gehen die Departemente Inneres, Bildung und Gesundheit die Frühe Förderung gemeinsam an und betrachten sie aus den vier thematischen Perspektiven Bildung, Gesundheit, Integration und Soziales. Zudem beinhaltet die kantonale Strategie Handlungsempfehlungen für Gemeinden.

Auf der kantonalen Website www.kindersg.ch finden sich zahlreiche Unterlagen, die Gemeinden bei der Umsetzung von Massnahmen im Bereich der Frühen Förderung unterstützen.

Dazu gehören zum Beispiel:

- Erfolgreiche Praxisbeispiele von Angeboten der Frühen Förderung in Gemeinden
- Übersicht zur (finanziellen) Unterstützung durch den Kanton St. Gallen
- Argumentarien und Grundlagen zur Erarbeitung kommunaler Strategien im Bereich Frühe Förderung

Tool für die Standortbestimmung

Mit einem digitalen Instrument können Gemeinden selbständig eine Standortbestimmung im Bereich der Frühen Förderung vornehmen und ausgehend davon entscheiden, in welchen Bereichen sie sich künftig engagieren wollen:

Wo stehen wir?

Bereits bestehende Aktivitäten und Angebote der Frühen Förderung innerhalb der Gemeinde oder im Verbund aufzeigen.

Wo besteht Handlungsbedarf?

Den Bedarf an Aktivitäten und Angeboten der Frühen Förderung systematisch aufzeigen.

Unser Beitrag

- Wir stellen das Tool inklusive Anleitung kostenlos zur Verfügung.

Umsetzung durch

Amt für Gesundheitsvorsorge/ZEPRA

Weitere Informationen

www.kindersg.ch



Mutterglück!?

Mutterschaft und Vaterschaft verändern das Leben. Das Projekt Mutterglück!? stärkt und unterstützt Familien mit verschiedenen Angeboten rund um die Geburt. Das Weiterbildungs- und Vernetzungsangebot richtet sich primär an alle Fachpersonen rund um die Geburt, z.B. Mütter- und Väterberatungen oder Kinderbetreuungseinrichtungen, die von Gemeinden unterstützt werden.

Unser Beitrag

- Wir unterstützen bei der Vernetzung verschiedener Akteure in der Gemeinde.
- Wir stellen Unterlagen und Flyer zum Thema zur Verfügung.
- Wir bieten Kurse und Weiterbildungen rund um das Thema für Fachpersonen.
- Wir unterstützen den Aufbau von SAFE-Kursen in der Gegend.

Umsetzung durch

Amt für Gesundheitsvorsorge/ZEPRA und Ostschweizer Forum für Psychische Gesundheit (OFPG)

Weitere Informationen

www.ofpg.ch

www.khbrisch.de/safe

heb! – hinschauen. einschätzen. begleiten.

Wer mit Kindern, Jugendlichen und deren Bezugspersonen arbeitet, soll Anzeichen von Belastungen oder eine Kindeswohlgefährdung früh erkennen. Die Grundlagen und Instrumente unter dem Titel «heb! – hinschauen. einschätzen. begleiten.» ermutigen und stärken Fachpersonen, hinzuschauen und bei Bedarf frühzeitig fachliche Unterstützung beizuziehen.

Unser Beitrag

- Wir stellen Grundlagen und Instrumente für Fachpersonen kostenlos zur Verfügung.

Umsetzung durch

Amt für Soziales und Amt für Gesundheitsvorsorge/
ZEPRA

Weitere Informationen

www.sg.ch/gesundheit-soziales



buggyfit

Gesunde Mütter – gesunde Kinder: Das ist die Idee von buggyfit. Der Fitnesskurs richtet sich an Frauen nach der Geburt. Gemeinsam mit dem Baby im Kinderwagen bewegen sie sich draussen, lernen andere Mütter kennen und tun gleichzeitig etwas für den Kreislauf und das körperliche Wohlbefinden. Gemeinden können eigene Kursstandorte aufbauen.

Unser Beitrag

- Wir unterstützen beim Aufbau eines buggyfit-Kursstandortes in der Gemeinde.
- Wir finanzieren die Ausbildung einer Kursleiterin.
- Wir übernehmen die Teilnahmekosten für Mütter, die im Kanton St. Gallen wohnen.

Umsetzung durch

Verein PEBS (Präventive Ernährungs- und Bewegungsberatung in der Schwangerschaft bis ein Jahr nach Geburt)

Weitere Informationen

www.buggyfit.ch

www.kinder-im-gleichgewicht.ch

Materialien und Referate

Als Ideenpool für Gesundheitsbeauftragte in Gemeinden hat die Stiftung Gesundheitsförderung Schweiz eine Übersicht mit Projekten zusammengestellt, die auf kommunaler Ebene realisierbar sind – auch Projekte im Bereich Frühe Förderung.

Materialien und Unterlagen

Kostenlose Broschüren und Materialien zum Thema Frühe Förderung finden Sie bei ZEPRA.

Referate und Kurse

Abgestimmt auf die Bedürfnisse von Gemeinden oder Fachorganisationen bieten wir verschiedensten Zielgruppen Inputreferate rund um das Thema Frühe Förderung oder vermitteln ihnen passende Kontakte.

Weitere Angebote

Primokiz von RADIX unterstützt Gemeinden bei der Entwicklung einer umfassenden Politik der frühen Kindheit
www.radix.ch

Kantonale Empfehlungen und Unterlagen zur Unterstützung und Förderung von Spielgruppen in der Gemeinde
www.sg.ch

Kanton St.Gallen
Amt für Gesundheitsvorsorge
ZEPRA
Unterstrasse 22
9001 St.Gallen